



Dietmar Deibeles  
Alte Trift 1  
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)

Dipl.-Ingenieur D. Deibeles, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

**Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)**

z.Hd. Bischof Feige (persönlich)  
Generalvikar Sternal (persönlich)  
Mitglieder Katholikenrat (persönlich)

Max-Josef-Metzger-Str. 1

**D 39104 Magdeburg**

☎ (03 91) 59 61 -0; Fax: (03 91) 59 61- 100

eMail: [ordinariat@bistum-magdeburg.de](mailto:ordinariat@bistum-magdeburg.de)

„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen,  
als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“  
(von La Rochefoucauld)



**48. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008**

zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“  
vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133  
„Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt“

Sehr geehrter **Bischof Feige**,  
sehr geehrter **Generalvikar Sternal**,  
sehr geehrte **Mitglieder des Katholikenrates**,

Ich bete für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen.

1997 **Fehlverhalten durch die Bistumsleitung** 2013

Jesus sagt in Lk 24,47 „... und in seinem Namen wird man allen Völkern, angefangen in Jerusalem, verkünden, sie sollen **umkehren**, damit ihre Sünden vergeben werden.“ (s. auch Jakobus 2,1)

„Daran werden alle erkennen, daß ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.“ (Joh. 13,35)

Bitte übernehmen Sie **Verantwortung** für **Ihr** Verhalten. (=TAT)

<p><b>WORT</b> (u.a. heutiger „Schriftgelehrter“; Mt 23,1-39)</p> <p>von: Liebe, Glaube, Hoffnung, Frieden, Feindesliebe, Dialogbereitschaft, Gerechtigkeit, Glaubwürdigkeit, Würde, Barmherzigkeit, Vergebung, Umkehr, Dienen, Tapferkeit, Vorbild, Gewissen und Wahrhaftigkeit als Grundlage kirchlichen Rechts, 10 Geboten, Sakramenten usw.</p> <p>D.h., wieder und wieder <b>Worte</b> von der Nachfolge Jesu durch eigenes <b>Handeln</b> (auch des Pfarrers).</p>	<p><b>&amp;</b></p> <p><b>WORT</b></p> <p>Warum?</p> <p>„Liebe“ durch Angst?</p>	<p><b>TAT</b> (Mt 7,9: „Oder ist einer unter euch, der seinem Sohn einen <b>Stein gibt</b>, wenn er <b>um Brot bittet</b>,“)</p> <p>Ich erlebe seit <b>16 Jahren</b> (=5.844 Tage) <b>Willkür und Rechtlosigkeit</b> (=„das Böse“) in Verantwortung und <b>durch den Bischof von Magdeburg</b> (Altbischof Nowak und Bischof Feige), obwohl ich mich für geltendes Recht und für christliche Werte einsetze.</p>
--	--	--

Die absurde **Realität**: anstatt **Vorbild** durch **Umkehr** => **Selbstbetrug**. (Lk. 17,3b)

Im Tag des Herrn vom 11.08.2013 in „**Verräter** oder **Helden**“ (S. 4) wird herausgearbeitet, dass die Aufdeckung von Unrecht wichtig ist, *wenn Personen das gefährden, was sie bewahren sollen* (s.o. unter „WORT“; Mt 18,15-20) - d.h. in diesem Fall, wenn Bischöfe, Pfarrer, Kirchen-Vorstände, -Räte usw. das gefährden, was sie vermitteln sollen. So sich **Pfarrer** für Unrecht und/oder nicht gegen Unrecht engagieren, **verstoßen** sie **gegen** ihren **Dienstauftrag** = „... **Missbrauch** im Raum des Heiligen“.

**Bitte bezeugen Sie** durch **Ihre Umkehr** die **Liebe Gottes**. (1 Joh. 3,18 „Aufruf zur Bruderliebe“)

Ich **bitte** um ein Gespräch. Mit dem Wunsch nach **Frieden, Liebe, Glaube** und der **Hoffnung** auf ein christliches Miteinander im Mühen um **Übereinstimmung** von **WORT** und **TAT** (Joh. 3,20-21 & 18,23; Jak 2,1; Mt. 5 bis 7 „Die Bergpredigt“; eine **Lösung** des Konfliktes ergibt sich aus der **Fabel** "Warum der Bär vom Sockel stieg?" in [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de); 1.Kor 6,1-10)

Dietmar Deibeles (Autor vom Buch „Mobbing-Absurd“)

Verteiler: meine Wahl entsprechend Mt 18,15-20

Anlage: Übersicht „Mauer des Schweigens“

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stelle ich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, meine persönliche Sicht dar.

**Wenn Unrecht zu Recht wird, nur:**

- weil das Recht lang genug ignoriert wird,
- weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
- weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
- weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,

**dann hat Recht keine Bedeutung mehr.** Ein derartiges Rechtsverständnis dient der **Kaschierung von Gleichgültigkeit** gegenüber dem Recht bzw. dient es **gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“**. („Norm“ neben der geltenden Norm?) **Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt** (Gefahr der Anarchie; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht“).

**Wie wird die Katholische Kirche erlebt ?**

**Hilferuf**

» offener Brief «

**Aufruf zur Umkehr**

Bitte um Zivilcourage.

„Von der **wahren Frömmigkeit**“ (Lukas 6,45-46):  
„Wovon das Herz voll ist, davon spricht der Mund.“

„Tätige Liebe **heilt** alle Wunden,  
**bloße Worte** mehren nur den Schmerz.“  
(Adolph Kolping)

**„rechtlicher Notstand“**  
im Bistum Magdeburg

Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten !?  
(siehe Mt 23,1-14 „Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“)  
Siehe „**Google**“-Suche mit „Kirche Mobbing“.

**Wie fühlen und leiden Ihre Opfer ?**

Im „Tag des Herrn“ vom 10. August 2008 auf der ersten Seite sagt Herr Ben Becker über Jesus Christus: „Wenn der heute sagen würde, was in dieser Gesellschaft alles nicht läuft, **der würde heute wieder gekreuzigt werden.**“ „Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22“: „Hört das **Wort** nicht nur an, sondern **handelt danach**; sonst betrügt ihr euch selbst.“ Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht und vertrieben werden ? Ich nicht.





### Mauer des Schweigens

( 1Joh 3,18 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit.**“ )

**So der Hilferuf nicht erlischt, greift er auf andere über und überwindet letztlich jede Mauer.**

**Mauer des Schweigens**

**Institution katholische Kirche**

Schöne Worte machen und beim Tun sich Zeit lassen, so können wir nichts Falsches Tun, weil unser Tun dann nicht mehr erforderlich ist.

**So uns die auf der anderen Seite in Ruhe lassen, ist die Welt doch ganz in Ordnung.**

**Mit der Zeit erlischt jeder Hilferuf.**

**Hilferuf**

copyright Dietmar Deibele

**Doch was hat dies mit der Nachfolge Christi zu tun?**

